

## Raum(er)greifend / Ordnung - Unruhe

2017 \_4

*Sonderfahrt ins Glück!*

In Memoriam Sylvia Ellis Kruck (1956-2015)

Eröffnung: Freitag, 30. Juni 2017, 19 Uhr

1.7. - 9. 7. 2017, 3.8. - 20.8.2017

Zur Ausstellung: Claudia-Maria Luenig



Sylvia Ellis Kruck (24.1.1956 - 27.10. 2015)

Die Künstlerin Sylvia Ellis Kruck aus Münster, Deutschland, ist im Oktober 2015 nach einer schweren Krankheit verstorben. Ellis, wie sie in Künstlerkreisen auch genannt wurde, war eine vielseitige und vielschichtige Künstlerin. Sie war in sich selbst ein Gesamtkunstwerk, hat über ein sehr großes Netzwerk verfügt das sich auch bis nach Wien zog. Das erste Mal hat sie bei Soho in Ottakring 2002 ausgestellt, damals noch in der Grundsteingasse 15 wo ich zu dem Zeitpunkt ein Atelier hatte. Mit ihrem „Essen ist Kunst“ hat sie als *Olivia Peperonata* das teilnehmende Publikum fasziniert und beeindruckt. Ein fantastisches Konzept das sie auch noch einmal in Wien präsentiert hat - auf einer privaten Veranstaltung.

Im Jahre 2005, dem zweiten Jahr nach der basement Gründung hat sie stellvertretend für ihren gegründeten Verein KKK Münster und artsnack.de im Hafen von Münster, D, an dem Ausstellungskonzept „Artists curate Artists - my space“ im basement teilgenommen.

Als aktive Netzwerkerin, Kollaborateurin, Vermittlerin, selbst Künstlerin, Dichterin, Schauspielerin, Sängerin und Poetry Performerin, ist Sylvia Ellis Kruck auch dem österreichischen Publikum im Gedächtnis geblieben. Die schwere Krankheit hat sie nicht davon abgehalten weiterhin an Projekten teilzunehmen und selbst welche zu organisieren. Nach ihrem Tod verwaltet ihre Schwester Renate von der Au mit ihrem Mann Dietmar von der Au den Nachlass von ELLIS, und sie werden für diese Ausstellung die von mir ausgesuchte Märchenreihe zur Verfügung stellen. Diese werde ich zusammen mit einer Videopräsentation als Werk von ELLIS in kleinem Format in Wien, im basement zeigen.